

Medienmitteilung

Lonza erweitert Produktionskapazitäten für Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (ADCs) um die steigende Kundennachfrage zu erfüllen

Basel, Schweiz, 08. Januar 2013 – Lonza hat heute bekannt gegeben CHF 14 Millionen in die Erweiterung der Produktionskapazitäten für Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (eng. Antibody Drug Conjugates = ADCs) in Visp, Schweiz, zu investieren. Onkologie-Therapeutika einschliesslich ADCs repräsentieren eines der am schnellsten wachsenden Segmente der Pharma- und Biotechindustrie und der Einsatz von zielgerichteten Therapien auf Basis von ADCs ist in den letzten Jahren stark gestiegen.

Da die cGMP-Herstellung von ADCs eine besondere Herausforderung darstellt, muss das Anlagendesign so ausgelegt werden, dass sowohl biologische Produkte als auch hochwirksame, zytotoxische Wirkstoffe verarbeitet werden können. Lonza war einer der Pioniere in der Herstellung von ADCs seit der ersten Investition im Jahr 2006, welche Produktionsanlagen für kleine und grosstechnische Projekte, Labors für die Forschung und Entwicklung sowie Qualitätskontrollenrichtungen speziell für ADCs umfasste. Seit 2010 hat Lonza eine validierte Grossproduktion mit diversen Plattformtechnologien, die hauptsächlich von Arzneimittelherstellern für ADCs genutzt werden.

Die Erweiterung der ADC-Anlage wird die bestehenden Grossproduktionskapazitäten in Visp verdoppeln, wobei der Betrieb der existierenden Anlagen ohne Unterbrechung weitergeführt werden kann. Mit diesem Schritt wird eine weitere anspruchsvolle, neue Technologie in einem der Lonza Hauptstandorte etabliert. Die Kapazitätserweiterung, die im zweiten Quartal 2014 abgeschlossen sein soll, hat zudem das Potential neue Beschäftigungsmöglichkeiten über alle Funktionen am Standort Visp zu kreieren.

“In den letzten 24 Monaten konnten wir ein erhebliches Wachstum im ADC-Markt beobachten und diese Investition ist notwendig, um der wachsenden Produktnachfrage unserer Kunden gerecht zu werden” sagte Stefan Stoffel, Leiter der Chemical Manufacturing Geschäftseinheit von Lonza. “Lonza Visp wird weiterhin eine vollintegrierte „end-to-end“ Entwicklungs- und Produktionslösung für ADCs anbieten, einschliesslich der zytotoxischen kleinen Moleküle, die in diesen Produkten verwendet werden, und der zugehörigen Analytik. Zusätzlich kann Lonza die Proteinentwicklung und –herstellung dank unserer globalen, biopharmazeutischen Entwicklungs- und Produktionsstandorte unterstützen.”

Die kontinuierliche Investition von Lonza in die Erweiterung der ADC-Kapazitäten und hoch qualifizierte Mitarbeitende erlaubt es den Kunden von der einzigartigen Infrastruktur des

Medienmitteilung

Standortes Visp zu profitieren. Dadurch können Kunden auch ihre eigenen Investitionen in benötigtes Fachwissen, Anlagen und Infrastruktur, die für die Arbeit mit diesen hochwirksamen biologischen Produkten in einem stark regulierten Umfeld benötigt werden, limitieren.

Informationen zu Lonza

Lonza zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Produkten und Dienstleistungen für die Pharma-, Gesundheits- und Life-Sciences-Industrien und ist in der Lage, ihre Kunden vom Forschungsstadium bis hin zur Endproduktion mit ihren Lösungen zu begleiten. Sie ist Weltmarktführer in der Produktion und Prozessbegleitung von pharmazeutischen Wirkstoffen, sowohl im chemischen als auch im biotechnologischen Bereich. Biopharmazeutika gehören zu den wichtigsten Wachstumsmotoren der Pharma- und Biotechnologieindustrie. Lonza verfügt über ein ausgezeichnetes Know-how in der Herstellung von grossen und kleinen Molekülen, Peptiden, Aminosäuren und in der Nischenproduktion von Bioprodukten, die eine wichtige Rolle bei der Entwicklung neuartiger Arzneimittel und Gesundheitsprodukte spielen. Lonza ist auch Weltmarktführer im Microbial-Control-Geschäft und bietet innovative, chemikalienbasierte und verwandte Lösungen zur Bekämpfung bzw. selektiven Hemmung des Wachstums von gefährlichen Mikroorganismen an. Ihre Aktivitäten umfassen die Bereiche Wasserbehandlung, Körperpflege, Gesundheit und Hygiene, industrielle Konservierung, Materialschutz und Holzbehandlung. Ebenfalls eine führende Position belegt Lonza in der zellbasierten Forschung, in Endotoxin-Nachweissystemen sowie in der Herstellung von Produkten für die Zelltherapie. Zudem ist das Unternehmen führende Anbieterin hochwertiger chemischer und biotechnologischer Zwischenprodukte für die Ernährungs- und Agrarmärkte.

Lonza hat ihren Hauptsitz in Basel, Schweiz, und ist an der SIX Swiss Exchange kotiert mit einer Zweitkotierung an der Singapore Exchange Securities Trading Limited ("SGX-ST"). Lonza ist nicht dem Kotierungsreglement der SGX-ST, sondern demjenigen der SIX Swiss Exchange unterstellt, welches die spezifischen Anforderungen des Kotierungsreglements der SGX-ST hinsichtlich Transaktionen mit nahestehenden Personen, Übernahmen, Veräusserungen und der De-Kotierung nicht kennt. Das Unternehmen erzielte im Jahr 2011 einen Umsatz von CHF 2.692 Milliarden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.lonza.com.

Weitere Informationen

Lonza Group AG
Head of Corporate Communications
Dominik Werner
Tel +41 61 316 8798
Fax +41 61 316 9798
dominik.werner@lonza.com

Lonza Group AG
Investor Relations
Dirk Oehlers
Tel +41 61 316 8540
Fax +41 61 316 9540
dirk.oehlers@lonza.com

Lonza Group AG
Media Relations
Melanie Disa
Tel +1 201 316 9413
Fax +1 201 696 3533
melanie.disa@lonza.com